

Art Challenge 3 „Ein Gegenstand, viele Möglichkeiten“

Bezug zur Aktualität:

Durch die Corona Krise müssen wir uns während einer langen Zeit abschirmen, damit sich das Virus nicht weiterverbreiten kann. Deshalb bleiben wir ZUHAUSE. Dadurch bietet sich die perfekte Gelegenheit euer Zuhause genauer unter die Lupe zu nehmen. Schaut euch um und sucht vor allem nach ganz gewöhnlichen Dingen, denen ihr im Alltag, vor der Corona-Zeit, keine Aufmerksamkeit geschenkt habt. Gebt ihnen ein zweites Leben, eine zweite Funktion, indem ihr sie auf eure Art und Weise wertschätzt!

Dokumentation und Apps:

Für diese Challenge könnt ihr euch am britischen Künstler **Richard Wentworth** inspirieren.



“Wentworth captures pictures of improvisation, where objects are removed of their original context, stripped of their ordinary function and yet often rendered functional in an altogether new and unexpected way. ...”

Quelle: <http://www.gupmagazine.com/articles/making-do-and-getting-by>

Apps: Camera, Snapseed, ...

Fragestellung:

Siehe dir Richard Wentworths Bilder an und versuche Parallelen zur aktuellen Krise zu finden. Überlege wie du einem gewöhnlichen Gegenstand bei dir zuhause, ein zweites Leben geben kannst, jetzt wo du komplett abgeschirmt bist. Dies kannst du auf poetische oder auch auf humorvolle Art und Weise machen.

Arbeitsauftrag:

- Fotografiere einen Gegenstand in unterschiedlichen Situationen und nutze verschiedene Blickwinkel, Belichtung, Standpunkte, Plätze und Funktionen.
- Fotografiere eine Serie von jeweils 3 Bildern.
- Betittle deine Fotoserie (witzig, ironisch, provokant)
- Um eine Serie aus deinen Bildern zu machen, musst du sie aufeinander abstimmen:
 - In welchem Bezug stehen sie zur aktuellen Situation?
 - Was verbindet sie miteinander?
 - Besteht eine Verbindung bei den formalen Elementen (Form, Farbe, Layout) oder dem Inhalt?
 - Besteht eine Verbindung durch den Titel, den du ausgewählt hast?

- Format: JPEG oder PNG

Benenne deine Bilder folgend: Name_Titel und sende sie an eduart@men.lu bis den 11. Mai 2020.

Fotografien: Aufgepasst!

- Pass auf wie du dein Foto rahmst: der Bildaufbau, die Ansicht, all diese Elemente sind wichtig in Bezug auf die Botschaft deiner Bilder.
- Bedenke bei der Farbkombination die Wirkung dieser, nutze starke Kontraste oder einheitliche Farbtöne.
- Ziele die Vermittlung einer starken Botschaft des Gegenstandes, seines Platzes und womöglich auch der Menschen, wenn auch indirekt, mit denen du zusammenwohnst, an.